



Protokollauszug

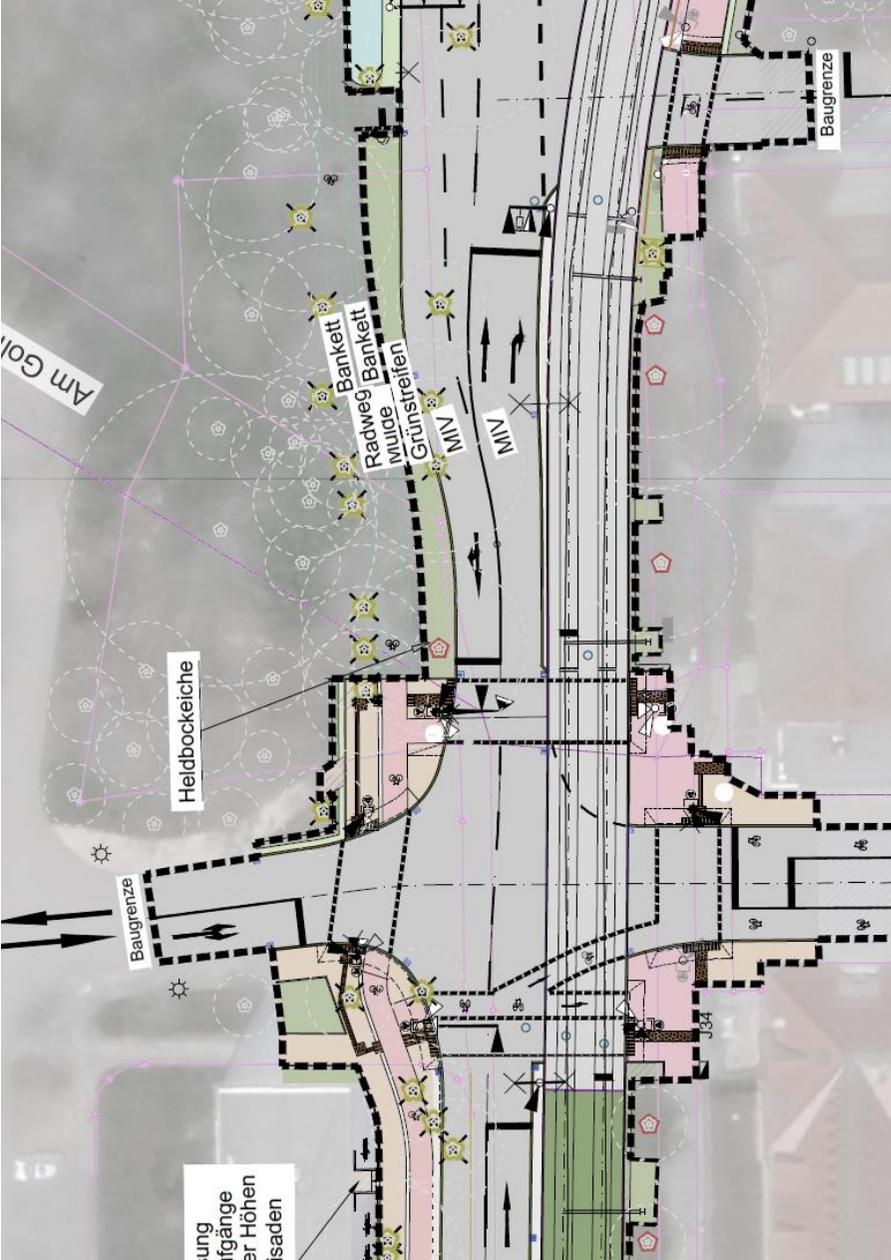
aus der

2. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Klima, Umwelt und Mobilität
vom 17.10.2024

öffentlich

Top 4.9 Vermeidung der Verkehrsführung durch das Wohngebiet Viereckremise im
Rahmen der Straßenbahnverbreiterung Krampnitz/Fahrland
24/SVV/0961
vertagt

Planfeststellungsverfahren zur Straßenbahnerweiterung Kramnitz/Fahrland - zweigleisiger Ausbau Nedlitzer Straße



Straßenbahnerweiterung Krampnitz/Fahrland

zweigleisiger Ausbau Nedlitzer Straße



Landeshauptstadt
Potsdam

aktueller Stand:

- Verkehrsbetrieb Potsdam GmbH (ViP) ist Vorhabenträger der Straßenbahnerweiterung Krampnitz/Fahrland
- ViP hat in Zusammenarbeit mit der LH Potsdam Planung erarbeitet und beim Landesamt für Bauen und Verkehr (LBV) die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens beantragt
- LBV hat öffentliche Auslegung der Planung durch die LH Potsdam veranlasst
- öffentlich Auslegung ist beendet und Einwendungen sind beim LBV eingegangen

Straßenbahnerweiterung Kramnitz/Fahrland

zweigleisiger Ausbau Nedlitzer Straße



Landeshauptstadt
Potsdam

weiteres Verfahren:

- LBV erörtert gemeinsam mit ViP und allen Betroffenen die eingegangenen Stellungnahmen in einem öffentlichen Erörterungstermin
- LBV erarbeitet die Verwaltungsentscheidung, den Planfeststellungsbeschluss
- Planfeststellungsbeschluss wird mit einer Rechtsbehelfserklärung der ViP und den betroffenen zugestellt und in der LH Potsdam ausgelegt

mögliche Planänderungen während des Planfeststellungsverfahrens:

- Verfahren ermöglicht die Überarbeitung bzw. Ergänzung der Planunterlagen, z.B. weil Belange nicht ausreichend betrachtet wurden
- erneute öffentliche Auslegung der Planung (nur bei umfangreichen Änderungen)
- erneute Einholung von Stellungnahmen zur Planänderung von allen neu oder anders Betroffenen
- erneute Erörterung der eingegangenen Stellungnahmen mit von der Änderung Betroffenen
- erneute Verwaltungsentscheidung seitens des LBV

Einflussmöglichkeit der Stadtverordnetenversammlung (StVV) der LH Potsdam auf laufendes Planfeststellungsverfahren:

- LH Potsdam ist weder Vorhabenträger noch Genehmigungsbehörde
- Beschlüsse der StVV können im laufenden Verfahren gegenwärtig nicht berücksichtigt werden
- Einwände zur Verkehrsführung durch das Wohngebiet Viereckremise wurden im Verfahren vorgebracht und werden somit auch erörtert

Straßenbahnerweiterung Krampnitz/Fahrland

zweigleisiger Ausbau Nedlitzer Straße - Erschließung Rote Kaserne

Planungsprämissen:

- Berücksichtigung der prognostizierten Verkehrsmengen
- Gewährleistung einer ausreichenden Leistungsfähigkeit gemäß Handbuch für die Bemessung von Straßenverkehrsanlagen
- Berücksichtigung der Regeln der Technik (Richtlinien für Lichtsignalanlagen), insbesondere vor dem Hintergrund der Schulwegsicherheit
- Minimierung von Eingriffen und negativen Auswirkungen

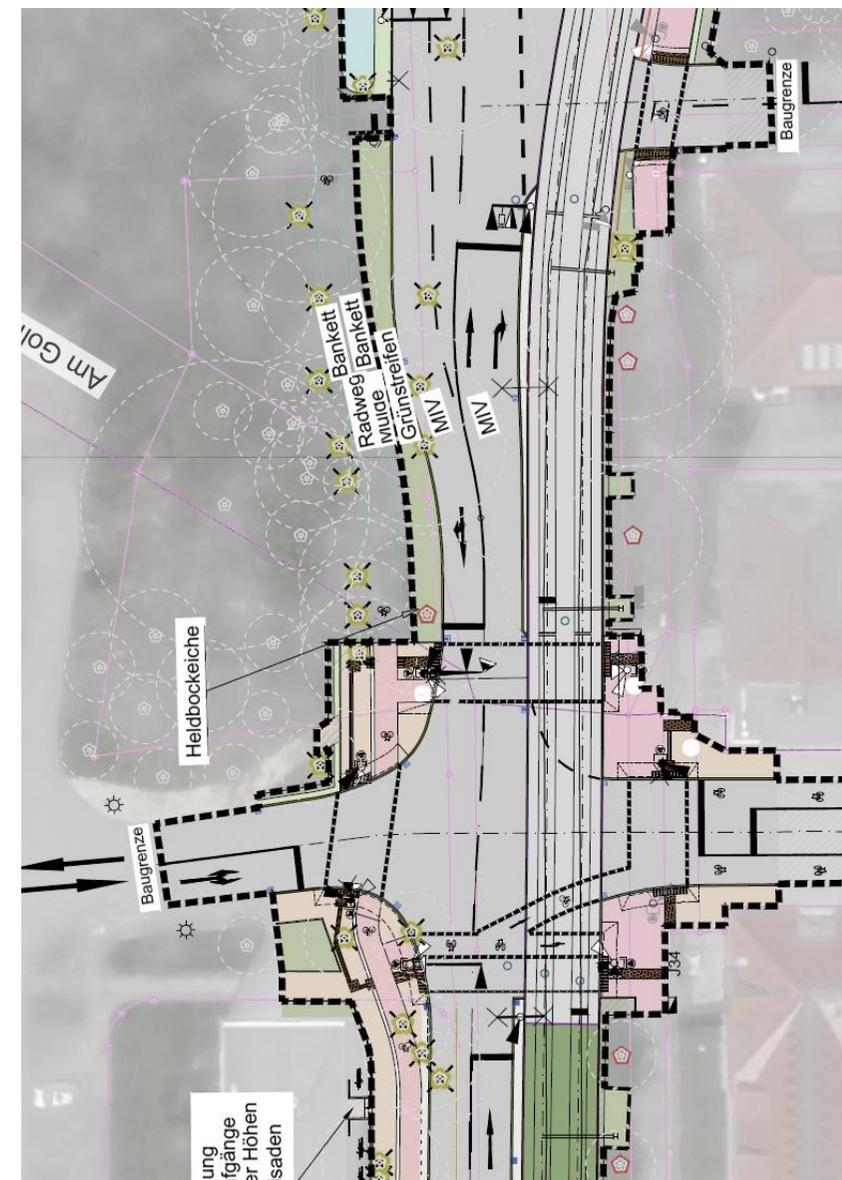


Straßenbahnerweiterung Krampnitz/Fahrland

zweigleisiger Ausbau Nedlitzer Straße - Erschließung Rote Kaserne

Abwägung:

- Mit separaten Linksabbiegefahrstreifen
 - zusätzliche Eingriffe notwendig
 - darüber hinaus auch Rechtsabbiegen nicht effektiv vermeidbar > weitere Einbußen der Leistungsfähigk.
 - nicht leistungsfähig > nicht genehmigungsfähig
- Vermeidung von Einfahrten in Fritz-von-der-Lancken-Str. minimiert Eingriffe und stellt effektive Maßnahme für einen sicheren und leistungsfähigen Verkehrsablauf dar



Straßenbahnerweiterung Krampnitz/Fahrland

zweigleisiger Ausbau Nedlitzer Straße - Erschließung Rote Kaserne



Quelle: Google Maps, Street View

Straßenbahnerweiterung Krampnitz/Fahrland



zweigleisiger Ausbau Nedlitzer Straße - Erschließung Rote Kaserne

